



Putz, Stuck, Rabitz

Winkler, Adolf

Stuttgart, 1955

Kalkulationsbeispiele

[urn:nbn:de:hbz:466:1-95575](#)

Leistungsbeschrieb	Zeitaufwand für 1 qm in Lohnstunden	Menge	Materialbedarf für 1 qm Art
Innerer Wandputz (Fortsetzung)			
19 Glätten von Diaraput ^z Zulage	0.32	2 l	reiner Diaraputzmörtel
20 Waschputz 25 mm stark Fabrikmischung einschl. Unterputz	1.81	15 kg	Zementmörtel M.V. 1 : 3 Waschputz- material Salzsäure
21 Steinputz 25 mm stark einschl. Unterputz, ohne Überarbeitung	2.10	17 kg	Zementmörtel M.V. 1 : 3 Steinputz- material
Deckenputz			
1 Deckenputz auf einfache Rohrmatten in Gipsand- mörtel oder Gipskalk- mörtel 20 mm stark	21 l 1,10 qm 50 St. 2 lfdm	Gipssandmörtel Rohrmatten Rohrnägel Draht	
2 Deckenputz auf Doppel- rohrmatten in Gipsand- oder Gipskalkmörtel 20 mm stark	24 l 1,10 qm 50 St. 2 lfdm	Gipssandmörtel Doppelrohr- matten Rohrnägel Draht	
3 Deckenputz auf Holzstab- gewebe in Gipsand- oder Gipskalkmörtel 20 mm stark	25 l 1,10 qm 60 St. 4 lfdm	Gipssandmörtel Holzstabgewebe Rohrnägel Draht	
4 Deckenputz auf Massiv- decken in Gipsand- oder Gipskalkmörtel 15—20 mm stark M.V. 1 : 1 einschl. Vorspritz mit Zementmörtel M.V. 1 : 4	18 l 4 l 0.85	Gipssandmörtel Zementmörtel M.V. 1 : 4	
5 Deckenputz auf Massiv- decken 10—12 mm stark in Gipsand- oder Gips- kalkmörtel, ohne Vor- spritz mit Zementmörtel	12 l 0.80	Gipssand- oder Gipskalkmörtel	
6 Deckenputz auf Platten (Leichtbauplatten, Gips- dielen usw.) in Gips- sand- oder Gipskalk- mörtel ohne Befestigung der Platten, jedoch mit Fugenarmierung	16 l 3 l 0.73	Gipssandmörtel reiner Gipsmörtel zum Fugenverstrich Jutestreifen Plattenstifte	
7 Deckenputz auf Ziegel- rabitz 20 mm stark in Gips- sand- oder Gipskalkmörtel	22 l 1.42	Gipssand- oder Gipskalkmörtel Ziegelrabitz Rohrnägel	
8 Deckenputz auf massiv mit Unterzügen 20 mm stark in Gipsand- oder Gips- kalkmörtel (ohne Vor- spritz mit Zement- mörtel)	22 l 1.11	Gipssand- oder Gipskalkmörtel	
9 Bestich oder Rapputz auf Massivdecken in Gips- sand- oder Gipskalkmör- tel (ohne Vorspritz mit Zementmörtel)	10 l 0.47	Gipssand- oder Gipskalkmörtel	
10 Glätten von Deckenputz in Stuckgips als Zulage	3 l 0.26	reiner Stuckgipsmörtel	
11 Deckenputz in Kalkmörtel ohne Gipszusatz auf Lat- tung und einfache Rohr- matten 20 mm stark	28 l 1.70	Kalkmörtel M.V. 1 : 3 Rohrmatten Rohrnägel Draht	

Leistungsbeschrieb	Zeitaufwand für 1 qm in Lohnstunden	Menge	Materialbedarf für 1 qm Art
Deckenputz (Fortsetzung)			
12 Deckenputz in Kalkmörtel auf Massivdecken ohne Vorspritz mit Zement- mörtel 20 mm stark	1.02	22 l	Kalkmörtel M.V. 1 : 3
13 Bestich oder Rapputz in Kalkmörtel auf Massiv- decken (ohne Vorspritz mit Zementmörtel)	0.51	10 l	Kalkmörtel M.V. 1 : 3
14 Zusätzliche Anbringung eines Rabitzgewebes auf einfache Rohrmatten vor Auftrag des Kalkmörtels	0.26	1,10 qm 50 St.	Rabitzgewebe Rohrnägel
15 Einmaliges Weißeln von Deckenflächen mit Kalk- milch	0.12	1/3 l	Grubenkalk
16 Zweimaliges Weißeln von Decken mit Kalkmilch	0.18	1/2 l	Grubenkalk
17 Dreimaliges Weißeln von Deckenflächen mit Kalk- milch	0.24	2/3 l	Grubenkalk
18 Deckenputz in Zement- mörtel auf Massivdecken 20 mm stark	1.16	22 l	Zementmörtel M.V. 1 : 3
19 Glätten von Zementputz Zulage	0.32	3 l	Zementmörtel M.V. 1 : 1
Kalkulationsbeispiele (Württemberg)			
Wandputz auf massives Mauerwerk in Gipssandmörtel 15 mm stark (Ziff. 2)			
Lohn:			
0,73 Lohnstunden mal Mittellohn DM _____ = DM _____			
Geschäftsunkosten % = DM _____			
Material:			
16 l Gipssandmörtel . . je DM _____ = DM _____			
Selbstkosten = DM _____			
Verdienst % = DM _____			
Preis für 1 qm . . = DM _____			
Deckenputz in Gipssandmörtel mit einfachen Rohrmatten auf bauseits angebrachter Lattung 20 mm stark (Ziff. 1)			
Lohn:			
0,85 Lohnstunden mal Tarif- oder Mittellohn DM _____ = DM _____			
Geschäftsunkosten % = DM _____			
Material:			
21 l Gipssandmörtel . . je DM _____ = DM _____			
1,10 qm Rohrmatten . . je DM _____ = DM _____			
50 Stück Rohrnägel . . je DM _____ = DM _____			
2 lfdm Draht je DM _____ = DM _____			
Selbstkosten = DM _____			
Verdienst % = DM _____			
Preis für 1 qm . . = DM _____			

Deckenputz auf Leichtbauplatten (Ziff. 6)

Lohn:

0,73 Lohnstunden
 mal Mittellohn DM _____ = DM _____
 Geschäftskosten % = DM _____

Material:

16 l Gipssandmörtel . .	je DM _____	= DM _____
3 l reiner Gipsmörtel . .	je DM _____	= DM _____
2,5 lfdm Jutestreifen . .	je DM _____	= DM _____
25 Stück Plattenstifte	_____	= DM _____
Selbstkosten		= DM _____
Verdienst %		= DM _____
Preis für 1 qm		= DM _____

Glätten von Wand- und Deckenputz als Zulage (Ziff. 10)

Lohn:

0,26 Lohnstunden
 mal Mittellohn DM _____ = DM _____
 Geschäftskosten % = DM _____

Material:

3 l reiner Gipsmörtel . .	je DM _____	= DM _____
Selbstkosten		= DM _____
Verdienst %		= DM _____
Preis für 1 qm		= DM _____

Süddeutsche Putzweise

Fassadenputz in einfacher Ausführung (ohne Gerüst)

Leistungsbeschrieb	Zeitaufwand für 1 qm in Lohnstunden	Materialbedarf für 1 qm		
			Menge	Art
1 Fassadenputz in Kalkmörtel mit Zementzusatz auf Massivwände 20 mm stark ohne Farbzusatz (abgerieben)	26 l 1.02	Kalkmörtel mit Zementzusatz		
2 Fassadenputz in Kalkmörtel mit Zementzusatz auf Massivwände 20 mm stark mit Besenwurf ohne Farbzusatz	26 l 1.70	Kalkmörtel mit Zementzusatz		
3 Fassadenputz in Kalkmörtel mit Zementzusatz auf Fachwerkswände ohne Zurichten des Holzwerkes	28 l 1.27	Kalkmörtel mit Zementzusatz		
4 Überarbeiten einer alten Fassade mit Spritzwurf in Edelputzmörtel ohne Gerüst	18 l 0.85	Kalkmörtel mit Zementzusatz Edelputzmaterial	5 kg	
5 Überarbeiten einer alten Fassade in Münchner Rauhputzmörtel und Kalk-Farbanstrich	18 l 0.64	Kalkmörtel mit Zementzusatz Edelputzmaterial	12 kg	
6 Zurichten der Fachwerkswände mit Balkenmatten oder Drahtziegelgewebe (siehe nächste Spalte)				

Zurichten des Holzwerks an Fachwerkswänden mit Balkenmatten, Drahtpliester, Drahtziegelgewebe usw. (Ziffer 6).

Auf 1 qm Wandfläche kommen

an Innenwänden etwa 1,5 lfdm Balkenmatten
 an Außenwänden etwa 2,2 lfdm Balkenmatten
 an Wänden von Scheuern u. dgl. etwa 2,5 lfdm Balkenmatten.
 Tagesleistung von 2 Gehilfen und 1 Hilfsarbeiter in 8½-stündigem Arbeitstag bei Verwendung von Balkenmatten ohne Dachpappeunterlage 180–200 lfdm, mit Dachpappeunterlage etwa die Hälfte = 90–100 lfdm.

Zeitaufwand für das Zurichten von 1 lfdm = 0,14 Lohnstunden
 Zeitaufwand für 1 qm Wandfläche

bei Innenwänden $1,5 \times 0,14 = 0,21$ Lohnstunden
 bei Außenwänden $2,2 \times 0,14 = 0,31$ Lohnstunden
 bei Scheuern $2,5 \times 0,14 = 0,35$ Lohnstunden

Kalkulationsbeispiele (Süddeutschland)

Zurichten des Holzwerks an Außenwand

Lohn:

0,31 Lohnstunden
 mal Tarif- bzw. Mittellohn = DM _____
 Geschäftskosten % = DM _____

Material:

2,2 lfdm Balkenmatten je DM _____	= DM _____	
40 Stück Nägel	= DM _____	
Selbstkosten		= DM _____
Verdienst %		= DM _____
Preis für 1 qm		= DM _____

Leichtes Doppelstangengerüst

Aufstellen und Abbrechen (ohne Bei- und Abfuhr)

Lohn:

0,38 Lohnstunden
 mal Mittellohn DM _____ = DM _____
 Geschäftskosten % = DM _____

Material:

Drahtstifte	= DM _____	
Selbstkosten		= DM _____
Verdienst %		= DM _____
Preis für 1 qm		= DM _____
Zuschlag für An- und Abfuhr		= DM _____
Auf- und Abladen, Beleuchtung und Miete (Abnutzung)		= DM _____
Gesamtpreis für 1 qm		= DM _____

Bei der Überarbeitung älterer Fassaden sind neu zu putzende Stellen unter $\frac{1}{2}$ qm inbegriffen, größere Stellen über $\frac{1}{2}$ qm werden als Neuputz berechnet und dafür an der Gesamtfläche abgezogen.